

# Der Nahostkonflikt

## Ursachen, Erklärungsmodelle und Sinn aus politologischer und tiefenpsychologischer Sicht

Referenten:

**Andrea Plaschke/Harald Haas**

Einleitung:

**Fritz Edlinger**

Stichworte zum Thema:

### Oslo und Washington 1993:

Die internationale Staatengemeinschaft atmet auf und feiert den neuen palästinensisch-israelischen Friedensprozess, die Aussöhnung zwischen den beiden Völkern. Warum Oslo scheitern musste, was sich heute wiederholt und was professionelle Mediation hätte bewirken können.

### Palästina 1994–2000:

Die Palästinenser glauben immer weniger daran, in wenigen Jahren ihren eigenen souveränen Staat zu haben, Israel will diesen nicht zulassen und nur eine lokale Junta seine Sicherheitsinteressen wahrnehmen lassen. Die Palästinensische Autonomieverwaltung als privilegierter Hilfssheriff Israels und daneben verelenden die palästinensischen Massen. Über die Identifikation mit dem Aggressor.

### Al Aqsa Intifada:

Der erneute Ausbruch blutiger Gewalt und Menschenverachtung, der Verlust alles Menschlichen und die Schaffung hoffnungsloser Generationen. Über das Trauma, seine Weitergabe an nächste Generationen, seine Re-Inszenierung über die Jahrzehnte und Generationen hinweg und warum es auch in Zukunft Frieden verhindern wird.

---

### **Mag. Dr. phil. Andrea Plaschke**

Geb. 1970, Studium der Pädagogik/Psychologie und psychosozialen Praxis an der Universität Klagenfurt; Mediatorin, Kommunikationstrainerin und Supervisorin in freier Praxis – Institut für Kommunikation und Mediation, Lebens- und Sozialberatung; Koordinatorin der Akutbetreuung des Landes Kärnten; EMDR und Debriefing; seit 2002 Supervisorin im Gaza Community Mental Health Programme.

### **Mag. Dr. phil. Harald Haas**

Geb. 1965; Studium der Politikwissenschaften und Kommunikationswissenschaften an der Universität Wien; wissenschaftlicher Beamter am Institut für Strategische Forschung an der Landesverteidigungsakademie Wien; berufliche Auslandsaufenthalte 1989–1991 in Thailand, 1996–1997 in Syrien, seit 1999 Forschungsaufenthalt in Palästina.

<b>Ort:</b>	<b>Großer Festsaal der Diplomatischen Akademie 1040 Wien, Favoritenstraße 15A</b>
<b>Zeit:</b>	<b>Dienstag, 22. Februar 2005, 19 Uhr</b>
<b>Veranstalter:</b>	<b>Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen Österreichische Orient-Gesellschaft Hammer-Purgstall Diplomatische Akademie Wien</b>

*Um Anmeldung wird gebeten: Tel: 01/526 78 10, Fax: 01/526 77 95, E-Mail: office.vienna@saar.at*